



Stellenausschreibung
Sachbearbeitung
in der **Arbeitsweltberichterstattung**
in der Fachgruppe 2.1
„Grundsatzfragen, Politikberatung
und Arbeitsweltberichterstattung“



Im **Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA.nrw)** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

- einer „Sachbearbeitung in der Arbeitsweltberichterstattung“ in der Fachgruppe 2.1 „Grundsatzfragen, Politikberatung und Arbeitsweltberichterstattung“

zu besetzen.

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 9 b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist unbefristet.

Dienstort ist der Gesundheitscampus Nordrhein-Westfalen in Bochum.

Der Arbeitsbereich

Die Aufgaben der Arbeitsweltberichterstattung in der Fachgruppe 2.1 liegen unter anderem in den Bereichen der Datenbeschaffung bei statistischen Ämtern und Forschungsdatenzentren und der Aktualisierung des Observatoriums der Gesundheitsrisiken.

Zudem unterstützt und berät die Arbeitsweltberichterstattung das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Durchführung und Auswertung der Beschäftigtenbefragung Nordrhein-Westfalen sowie weiteren Datenerhebungen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie Prävention bei der Arbeit.

Das LIA.nrw

Das Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA.nrw) berät und unterstützt die Landesregierung und die Dienststellen des staatlichen Arbeitsschutzes des Landes Nordrhein-Westfalen in Fragen der Sicherheit, des Gesundheitsschutzes und der Gesundheitsförderung in der Arbeitswelt. Darüber hinaus nimmt das Institut sicherheitstechnische Aufgaben zum Schutz der Bevölkerung wahr.

Weitere Informationen zum LIA.nrw finden Sie unter www.lia.nrw.

Aufgaben & Anforderungen

Zu den Aufgaben gehören

- Management der Datensammlung zum Themenfeld Prävention in der Arbeitswelt, Arbeits- und Gesundheitsschutz: Datenbeschaffung, Datenaufbereitung, Pflege von Datenbanken, Datensicherung
- Analysen von Zusammenhängen verschiedener Datenquellen im Themenfeld Prävention in der Arbeitswelt sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Beschäftigtenbefragung Nordrhein-Westfalen
- Unterstützung bei der Erstellung und Aufbereitung fachlicher Inhalte z. B. für Print- und Online-Medien, zur Vorbereitung von Veranstaltungen, Workshops und Tagungen

Fachliches und persönliches Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom (FH)/ Bachelor) in Statistik, Sozial-, Arbeits-, Gesundheits- oder Informationswissenschaften, Psychologie, Epidemiologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Erfahrungen im Daten- und Informationsmanagement
- Kenntnisse im Bereich der Fragebogen- und Surveygestaltung
- Gute Statistikkenntnisse
- Gute Softwarekenntnisse im Bereich Statistik (z. B. Excel, SPSS, R) und Präsentation (z. B. PowerPoint, Word)
- Interesse am Thema Prävention, Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit und damit verbundenen aktuellen Themenfeldern
- Gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft, sich in neue Software einzuarbeiten, vor allem im Bereich des Datenmanagements und der Datenaufbereitung (erste Programmiererfahrungen bzw. Programmierkenntnisse vorteilhaft/ erwünscht – Interesse am Programmieren sollte vorhanden sein)
- Strukturiertes Arbeiten, analytisches und interdisziplinäres Denken, gute Kommunikationsfähigkeiten

Informationen zur Bewerbung

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund. Die Stelle ist grundsätzlich für Teilzeitkräfte geeignet. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen oder Personen, die i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX schwerbehinderten Menschen gleichgestellt sind, sind erwünscht.

Sofern in der Person der Bewerberin/des Bewerbers Gründe vorliegen, die ein Abweichen von den Bewerbungsmodalitäten erforderlich machen könnten, wenden Sie sich an die nachstehenden Ansprechpersonen für allgemeine Fragen.

Sollten Sie Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle haben, wenden Sie sich bitte bei fachlichen Fragen an Dr. Peter Krauss-Hoffmann (Tel.: 0211/3101-1244) bei allgemeinen Fragen an Stephanie Schönfelder (Tel.: 0211/3101-1176).

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen als PDF-Datei unter Angabe des Betreffs **2019/FG2.107** bis zum **20. Oktober 2019** ausschließlich per E-Mail.

Zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bieten wir Ihnen die Möglichkeit, uns Ihre Bewerbung verschlüsselt zukommen zu lassen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter www.lia.nrw/encrypt. Optional können Sie Ihre Bewerbung auch unverschlüsselt an bewerbungen@lia.nrw.de mailen.

Bitte beachten Sie, dass E-Mails, denen andere Formate als PDF-Dateien beigefügt sind, aus Sicherheitsgründen gelöscht und nicht gelesen werden. Die entsprechenden Bewerbungen gelten als nicht eingegangen. Nach diesem Termin eingehende Bewerbungen werden ebenfalls nicht berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die erforderlichen Daten für das Auswahlverfahren vorübergehend gespeichert werden.